

Curriculum – Sachunterricht

1. Semester M.E.

Vorbereitungsseminar und Arbeit in der Profilgruppe für das Studienprojekt „Forschendes Lernen“ (Lernort Universität)¹

Kompetenzen	Standards	Fachspezifische Kompetenzen	Inhalte	Vereinbarte inhaltliche Bezüge/ Schnittstellen zu ...		Material (Literatur, Verweise, ...)	Ggf. Vernetzungen (schulformübergreifend/ fach- übergreifend)
				ZfsL	Schule		
Die Studierenden zeigen die Fähigkeit, ..	Die Studierenden...		Universität				
wissenschaftliche Inhalte der Unterrichtsfächer und der Bildungswissenschaften auf Situationen und Prozesse schulischer Praxis zu beziehen	stellen die in den Seminaren behandelten Inhalte differenziert dar und beziehen diese aufeinander.		Inhalte variieren je nach gewählten Veranstaltungen in den Bezugsdisziplinen				
	stellen einen Bezug zwischen den Inhalten der Seminare und den eigenen Schulerfahrungen und -visionen her (biographisches Lernen).		Inhalte variieren je nach gewählten Veranstaltungen in den Bezugsdisziplinen				
Fachunterricht theoriegeleitet in unterschiedlicher Breite und Tiefe begründet und adressatenorientiert zu planen.	entwickeln zu ausgewählten Themenstellungen unter Einbeziehung der lern-Perspektiven eine geeignete didaktisch-methodische Konzeption.		Lehr-Lernprozesse von Grundschulkindern im Sachunterricht; Handlungsorientiert entdeckend, forschend, konzeptorientiert, strukturorientiert	Inhalte und Lernformen werden aufeinander abgestimmt			
Unterrichtskonzepte zu überprüfen und zu reflektieren sowie Unterrichtsansätze und -methoden unter Berücksichtigung neuer fachlicher Erkenntnisse weiterzuentwickeln.	erkennen die Bedeutung von Selbsttätigkeit und Eigenverantwortlichkeit beim fachlichen Lernen.		Je nach Themenstellung im Rahmen des Studienprojekts	Analysieren eigesehene Unterricht hinsichtlich der Selbsttätigkeit und Eigenverantwortlichkeit der Kinder			
	verifizieren die beabsichtigten und tatsächlichen Lernprozesse vor dem Hintergrund der individuellen Förderung mittels Erfolgskontrolle		Je nach Themenstellung im Rahmen des Studienprojekts	Entwickeln Beobachtungskriterien, anhand derer der Lernerfolg erkennbar wird			
	berücksichtigen die Ausgangslage der SchülerInnen und der Lehrperson.		Je nach Themenstellung im Rahmen des Studienprojekts	Lernen Methoden zur Ermittlung des Vorwissens kennen; ermitteln die Lernausgangslage			
an der Weiterentwicklung von Unterricht, schulinternen Absprachen und Schule mitzuwirken.	beziehen fachdidaktische Perspektiven auf Möglichkeiten der Weiterentwicklung von Unterricht und Curriculum.		Im Rahmen der Analyse des Studienprojekts				
Theorie und Praxis professionensorientiert und im Sinne Forschenden Lernens miteinander zu verbinden (Arbeit in der Profilgruppe) ² .	konzipieren auf der Basis dieser Inhalte ein relevantes Studienprojekt.		Entwicklung eines eigenen Studienprojekts im Bereich der Lehr-Lernforschung				
	ermitteln und berücksichtigen das Interesse der Praktikumschulen an diesen Fragestellungen.		Grenzen und Möglichkeiten des Studienprojekts an der Praktikumsschule				

¹ In Anlehnung an die Kompetenzen und Standards der Rahmenkonzeption zum Praxissesemester: http://www.schulministerium.nrw.de/ZBL/Reform/Wege_der_Reform/Rahmenkonzeption_Praxissesemesters_Masterstudiengang/Endfassung_Rahmenkonzept_Praxissesemester_14042010.pdf, S. 19 (10.5.2013)

² Vgl. den Leitfaden zum Forschenden Lernen im Praxissesemester (AG Forschendes Lernen, Stand Mai 2013).

Curriculum – Sachunterricht

2. Semester M.E.

Teil A: Begleitung im Praxissemester (Lernort Universität)³

Kompetenzen	Standards	Fachspezifische Kompetenzen	Inhalte	Vereinbarte inhaltliche Bezüge/ Schnittstellen zu ...		Material (Literatur, Verweise, ...)	Ggf. Vernetzungen (schulformübergreifend/ fachübergreifend)
				ZfsL	Schule		
Die Studierenden zeigen die Fähigkeit, ..	Die Studierenden...		Universität				
aus ihren ersten Erfahrungen mit der Lehrtätigkeit Fragen für die Fachdidaktiken und die Bildungswissenschaften zu entwickeln.	gestalten Unterricht vor dem Hintergrund der Richtlinien und Lehrpläne.		Perspektivrahmen Sachunterricht, Vielperspektiver Sachunterricht	Kennenlernen des LP und PR	Kennenlernen der Arbeitspläne		
	gestalten Unterricht unter Einbeziehung des Vorwissens und der Vorerfahrung von Schüle-rinnen und Schülern.		Erhebung von Lehr-Lernprozessen im Sachunterricht	Möglichkeiten und Anwendung der Erhebung von Vorwissen	Konkrete Lernvoraussetzungen der Lerngruppe		Thema des Kernseminars!!
	reflektieren Unterrichtsbeobachtungen und eigene Unterrichtserfahrungen vor dem Hintergrund didaktischer Grundkategorien.		Analyse von Lehr-Lernprozessen im Sachunterricht	Beratungsgespräche nach Unterricht Analyse von Unterricht (Merkmale guten Unterrichts, fachdidaktische Prinzipien)	Analyse und Beratung		
	reflektieren konfliktträchtige Erziehungssituationen vor dem Hintergrund pädagogischer und psychologischer Theorien			Umgang mit Störungen Classroommanagement, Prävention und Intervention Beratung UB	Infos/Begleitung durch MentorInnen		Kernseminar Thema des Kernseminars!!
vor dem Hintergrund relevanter didaktischer Modelle Studienprojekt durchzuführen und zu reflektieren.	beobachten und analysieren Unterricht anhand didaktischer Kriterien und gestalten ggf. selbst Unterricht unter Berücksichtigung von Intention, Thematik, Ausgangslage von Schülerinnen und Schülern, Lehrerinnen und Lehrern, Methodik, Medien, individueller Förderung und Erfolgskontrolle.		Spezifische Prinzipien und Methoden des Sachunterrichts (z.B. entdeckendes Lernen, Handlungsorientierung, Phänomenkreise, Experimente)	Analyse von Unterricht (Merkmale guten Unterrichts, fachdidaktische Prinzipien)	Analyse, Anwendung und Beratung		
	beziehen Schülerfragen und -interessen in die Gestaltung des Unterrichts ein.		Analyse von Lernvoraussetzungen und Interessen	Methoden des Umgangs mit Schülerfragen/Interessen	Infos/Begleitung durch MentorInnen		
	reflektieren ggf. gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern die Studienprojekte.	...beschreiben und begründen die Ziele, das Design und die Ergebnisse ihres eigenen Studienprojekts; zeigen Konsequenzen für die Unterrichtspraxis auf; reflektieren ihr eigenes Studienprojekt kritisch		abhängig von Forscherfrage der Studierenden			
	verschriftlichen die Projekte in adäquater Form.	...verfassen eine schriftliche Ausarbeitung zum eigenen Studienprojekt in angemessener Form	Aufbau und Struktur einer wissenschaftlichen Ausarbeitung				
ausgewählte Methoden bildungs-	entwickeln für die Studien- und Studienprojekte in der Praxisphase Untersuchungsset-	...planen die notwendigen Schritte für das eigene Studienprojekt und	Planung des Studienprojekts (z.B. Rahmenbedingungen, Einver-				

³ Vgl. Kompetenzen und Standards der Rahmenkonzeption zum Praxissemester: http://www.schulministerium.nrw.de/ZBL/Reform/Wege_der_Reform/Rahmenkonzeption_Praxissemesters_Masterstudiengang/Endfassung_Rahmenkonzept_Praxissemester_14042010.pdf, S. 20 (10.5.2013).

Curriculum – Sachunterricht

wissenschaftlicher und fachdidaktischer Forschung in begrenzten eigenen Untersuchungen anzuwenden.	tings mit Zeitplänen.	berücksichtigen dabei die spezifischen Bedingungen der Praktikumschule	ständniserklärungen, Medien, Studiendesign)				
	operationalisieren bzw. präzisieren die Fragestellungen ggf. durch theoriegeleitete Untersuchungskriterien.	...planen ein Studienprojekt auf der Grundlage aktueller Forschungsansätze und Forschungsergebnisse	Theoriegeleitete Entwicklung des eigenen Studiendesigns				
	wählen zur Bearbeitung der Fragestellungen adäquate hermeneutische und empirische Untersuchungsmethoden aus.	...kennen ausgewählte Methoden qualitativer und quantitativer Forschungsmethoden	Möglichkeiten und Grenzen qualitativer und quantitative Forschungsmethoden				
	führen das Studienprojekt durch, werten es aus und stellen dabei die in den Vorbereitungsseminaren behandelten wissenschaftlichen Inhalte differenziert dar.	...führen das geplante Studienprojekt durch und analysieren die Ergebnisse	Durchführung des Studienprojekts und Analyse der Ergebnisse unter Berücksichtigung der theoretischen Grundlagen				
bildungswissenschaftliche und fachdidaktische Lösungsansätze für Anforderungen aus der Praxis aufeinander zu beziehen.	ordnen Methoden für das Studienprojekt mit Blick auf die dadurch bedingte Form der Erkenntnisgewinnung ein.						
	beurteilen die Reichweite von Fragestellungen und Ergebnissen ihres eigenen Studienprojektes unter theoretischen und schulpraktischen Gesichtspunkten.	...beschreiben und begründen auf Grundlage der Ergebnisse des eigenen Studienprojekts Konsequenzen für die Unterrichtspraxis; setzen sich kritisch mit dem eigenen Studienprojekt auseinander	Ableiten von Konsequenzen für die Unterrichtspraxis				

Curriculum – Sachunterricht

Teil B: Begleitung im Praxissemester (Lernort Schule)⁴

Kompetenzen	Standards	Fachspezifische Kompetenzen	Inhalte		Vereinbarte inhaltliche Bezüge/ Schnittstellen zu ...	Material (Literatur, Verweise, ...)	Ggf. Vernetzungen (schulformübergreifend/ fachübergreifend)	
	Die Studierenden...		ZfsL	Schule	Universität			
Die Studierenden zeigen die Fähigkeit, ..	Die Studierenden...	... setzen die Prinzipien des Sachunterrichts unter Berücksichtigung einer Schwerpunktperspektive bei der Planung von Unterricht um.	Gemeinsames Planen, Durchführen und Reflektieren von Unterricht in einer Lerngruppe unter dem Aspekt der Inhalte, der Denk-, Arbeits- und Handlungsweisen der jeweiligen Perspektive (z.B. Naturwissenschaftliche Perspektive GDSU)	Planung beraten unter dem Aspekt: Prinzipien der Perspektive (z. B. naturwissenschaftliches Lernen) verknüpft mit den entsprechenden fachspezifischen Methoden und vernetzt mit anderen sachunterrichtlichen Perspektiven	Kenntnis ausgewählter fachspezifischer Methoden und Prinzipien, Perspektiven des Sachunterrichts			
... fachliches Lernen zu planen.	... nehmen die Komplexität und die Interdependenz aller Bedingungsfaktoren von Unterricht wahr.	... planen den Unterricht in Abgleich von fachlicher Struktur und Lernvoraussetzungen der Kinder.	Gemeinsames Planen, Durchführen und Reflektieren von Unterricht in einer Lerngruppe unter dem Aspekt: Beobachtung von Unterricht, Analyse von Bedingungsfaktoren	Bedingungen: angelegtes Vorwissen, Ausstattung, spezifische Informationen zur Lerngruppe, ...	Lernvoraussetzung von Grundschulkindern			
	... überprüfen die Funktionalität ihrer methodischen und medialen Entscheidungen.	... wählen Methoden und Medien sach- und lerngruppenspezifisch aus, um Denkprozesse bei Kindern zu fördern.	Gemeinsames Planen, Durchführen und Reflektieren von Unterricht in einer Lerngruppe unter dem Aspekt: fachspezifische Methoden und Medien	Bekannte Methoden und vorhandene Medien, diesbezügliche Beratung und Rückmeldungen	Kenntnis ausgewählter Methoden und Medien für den Sachunterricht			
	... klären ihre Unterrichtsziele auf dem Hintergrund der Auseinandersetzung mit Richtlinien und (Kern-)Lehrplänen	... setzen die Unterrichtsziele in Bezug zu den Richtlinien und dem Lehrplan und zeigen die Lebensbedeutsamkeit der Ziele auf.	Gemeinsames Planen, Durchführen und Reflektieren von Unterricht in einer Lerngruppe unter dem Aspekt: Kompetenzorientierung	Arbeitspläne				
	... setzen ihre Planungsentscheidungen zunehmend flexibel um.		Gemeinsames Planen, Durchführen und Reflektieren von Unterricht in einer Lerngruppe					
... Komplexität unterrichtlicher Situationen zu bewältigen.	...setzen ihre Planungsentscheidungen zunehmend flexibel um.		Beratung bei UB FS: Unterrichtsberatung, Planung von und Rückmeldung zu U-Vorhaben FS: Unterrichtsanalyse	Unterrichten	Analyse von Lehr-/Lernprozessen im Sachunterricht	s. dort		
	... greifen auf entwicklungspsychologisches und pädagogisches Wissen bei der Gestaltung von Interaktion		Thematisieren entwicklungspsychologische und lerntheoretische Aspekte exemplarisch an einem Unterrichtsbeispiel mit	Konkrete Informationen zur Lerngruppe				

⁴ Vgl. Kompetenzen und Standards der Rahmenkonzeption zum Praxissemester: http://www.schulministerium.nrw.de/ZBL/Reform/Wege_der_Reform/Rahmenkonzeption_Praxissemesters_Masterstudiengang/Endfassung_Rahmenkonzept_Praxissemester_14042010.pdf, S. 21f. (10.5.2013).

Curriculum – Sachunterricht

Kompetenzen	Standards	Fachspezifische Kompetenzen	Inhalte		Vereinbarte inhaltliche Bezüge/ Schnittstellen zu ...	Material (Literatur, Verweise, ...)	Ggf. Vernetzungen (schulformübergreifend/ fachübergreifend)
			ZfsL	Schule	Universität		
Die Studierenden zeigen die Fähigkeit, ..	Die Studierenden...						
	zurück.		Schwerpunkt Interaktion				
	wenden ihr Wissen zum <i>classroom management</i> an.	... wenden Regeln und Rituale lerngruppenspezifisch an und organisieren ihren Unterricht klar strukturiert. ... geben den Kindern Transparenz über Struktur und Organisation.	Sorgen für klare Organisation und Strukturierung und geben Transparenz (ggf. Sicherheits-/Hygieneregeln)	Regeln, Rituale, Strukturen Sicherheitsregeln	Kenntnis ausgewählter Sicherheitsregeln (je nach Leitfachwahl)		Kernseminar: Unterrichtstörungen
	unterstützen schüleraktivierendes und kooperatives Lernen.	... nutzen vorhandene kooperative Lernformen und unterstützen diese durch konkrete Maßnahmen.	Unterstützende Faktoren für kooperatives Lernen	Kooperatives Lernen (Information über etablierte Formen und Begleitung bei der Umsetzung und Weiterentwicklung)			
	greifen auf Aspekte der personenzentrierten Kommunikation zurück.	... nutzen Möglichkeiten, mit Kindern ins Gespräch über die Lernprozesse zu kommen	Lerngespräche, Reflexionsgespräche, Selbsteinschätzungsbögen, ...	Lerngespräche, Selbsteinschätzungsbögen, ...			
...Lern- und Leistungssituationen zu unterscheiden sowie fachspezifische Formen der Leistungsfeststellung und Leistungsbeurteilung zu erproben.	...erstellen die lehrplankonformen Aufgaben für eine schriftliche Arbeit und korrigieren diese.	... analysieren mündliche Mitarbeit und Dokumentationen von Schülerinnen und Schülern	ziehen Dokumentationen zur Überprüfung von Lernzuwachs heran				
	... prüfen bei der Beurteilung das Spannungsverhältnis von Standardorientierung und anderen Bezugsnormen.	... kennen Kriterien und Maßstäbe der Leistungserziehung im SU.	Kriterien und Maßstäbe der Leistungserziehung im SU Unterscheidung von Einzel- und Gruppenleistung	Leistungskonzept SU			Kernseminar oder Uni: Pädagogischer und gesellschaftlicher Leistungsbegriff
	... beurteilen in ersten Versuchen Leistungen im Bereich der sonstigen Mitarbeit.	... erstellen Instrumente zur Erfassung und analysieren diese.	Instrumente und Verfahren zur Erfassung von Leistung im Sachunterricht	Leistungskonzept Durchführung			
	... analysieren ihre Lernerfolgskontrollen zur Evaluation des eigenen unterrichtlichen Handelns.	...analysieren Produkte und Prozesse zur Evaluation des eigenen unterrichtlichen Handelns.	Analysekriterien für Produkte und Prozesse von Schülerleistungen	Analyse von Schülerprodukten	Analyse von Lernprozessen		
... Lernvoraussetzungen und Lernprozesse von Schülerinnen und Schülern zu beschreiben und in Ansätzen zu diagnostizieren.	... greifen auf Wissen über den Umgang mit Heterogenität zurück und nehmen Heterogenität und die Aufgabe der Unterstützung zur individuellen Entwicklung wahr.	...nutzen unterschiedliche Instrumente, um die Lernausgangslage und die Interessen der Kinder zu erfassen.	Planen und erproben verschiedene Differenzierungsmöglichkeiten	Information, Diagnoseinstrumente	Im Zusammenhang mit dem eigenen Studienprojekt		
	... nutzen einzelne Instrumente zur Diagnostik.	... nutzen unterschiedliche Möglichkeiten, das Vorwissen und die Fähigkeiten von Kindern zu erheben.	Instrumente zur Bestimmung der Lernausgangslage	Anwendung von Diagnoseinstrumenten	Im Zusammenhang mit dem eigenen Studienprojekt		
	.. erproben Möglichkeiten der individuellen Förderung (Sprach- und Lernkompetenz).	... erproben verschiedene Möglichkeiten der Förderung z. B. durch Textentlastung, sprachlicher Hilfen oder anderer Hilfen zur Erschließung der Sache.	Differenzierungs- und Fördermöglichkeiten im SU DAZ-Kriterien	Differenzierungs- und Fördermöglichkeiten im SU	Im Zusammenhang mit dem eigenen Studienprojekt		Textentlastung D DAZ
... Werte und Normen zu vermitteln und selbstbestimmtes	reflektieren ihre eigene Werthaltung und ihr Menschenbild.	...reflektieren ihre eigene Haltung z. B.in Bezug auf Umgang mit Tieren, Umwelt, Gesundheit, Nachhaltigkeit, Konsum, Verkehr, ...	Exemplarisch angepasst an die konkreten Unterrichtsvorhaben der Studierenden	Vorbildhaftes Verhalten			

Curriculum – Sachunterricht

Kompetenzen	Standards	Fachspezifische Kompetenzen	Inhalte		Vereinbarte inhaltliche Bezüge/ Schnittstellen zu ...	Material (Literatur, Verweise, ...)	Ggf. Vernetzungen (schulformübergreifend/ fachübergreifend)
			ZfsL	Schule	Universität		
Die Studierenden zeigen die Fähigkeit, ..	Die Studierenden...						
Urteilen und Handeln von Schülerinnen und Schülern zu unterstützen.	... fördern eigenverantwortliches Urteilen und Handeln ihrer Schülerinnen und Schüler.	... lernen Aspekte des selbstbestimmten Lernens und wenden einige an.	Exemplarisch angepasst an die konkreten Unterrichtsvorhaben der Studierenden		Im Zusammenhang mit dem eigenen Studienprojekt		
	erarbeiten mit den Schülerinnen und Schülern Regeln des Umgangs miteinander und setzen sie um.	... erarbeiten bzw. übernehmen Regeln des Umgangs miteinander und setzen sie um (z. B. Klassenregeln, Experimentierregeln, ...).	Exemplarisch angepasst an die konkreten Unterrichtsvorhaben der Studierenden	bestehende Vereinbarungen			
... über reflexive Prozesse ihre Rolle weiterzuentwickeln	beurteilen Lehrerhandeln und Unterrichtsqualität unter Anwendung ausgewählter Verfahren.		Unterrichtsnachbesprechungen	Reflexion von Unterricht	Im Zusammenhang mit dem eigenen Studienprojekt		